



ZÖRBIGER BOTE

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig mit den Ortsteilen

Cösitz, Göttnitz, Großzoberitz, Löberitz, Löbersdorf, Möblitz, Priesdorf, Prussendorf, Quetzdölsdorf, Rieda, Salzfurkapelle, Schrenz, Schortewitz, Spören, Stumsdorf, Wadendorf, Werben und Zörbig

Zörbig
1060

Jahrgang 31 | Nummer 10
Dienstag, den 3. August 2021

| **Nächster Redaktionsschluss:**
Montag, der 23. August 2021

| **Nächster Erscheinungstermin:**
Dienstag, der 7. September 2021

Wahlaufruf zum Ersten Jugendstadtrat der Stadt Zörbig

Liebe Jugendliche!

Damit ihr mitbestimmen könnt und eure Interessen in die Entscheidungen über die Entwicklung unserer Heimat einbezogen werden, findet am 7. November 2021 die erste Wahl eures Jugendstadtrates statt.

Der Jugendstadtrat ist die Interessenvertretung für grundsätzlich alle jungen Menschen in unserer Stadt.

Er hat ein festes Rede- und Antragsrecht im Stadtrat und seinen Ausschüssen und soll jährlich ein Budget in Höhe von 5.000,- EUR erhalten, um eigene Projekte selbstbestimmt umzusetzen. Der Bürgermeister übernimmt den Vorsitz (ohne Stimmrecht), um mit euch gemeinsam zu gestalten. Im Jugendstadtrat sollen mindestens 7, aber höchstens 11 Personen mitwirken. Die Amtszeit beträgt drei Jahre.

Wahlberechtigt sind alle Jugendlichen, die am Wahltag das 12. Lebensjahr vollendet, aber das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und seit mindestens drei Monaten mit ihrem Hauptwohnsitz in der Stadt Zörbig gemeldet sind.

Die Wahl wird als reine Briefwahl (portofrei) durchgeführt und endet am Stichtag, dem 31. August 2021.

Alle ca. 650 Wahlberechtigten erhalten spätestens 10 Tage vor dem Wahltag die vollständigen Wahlunterlagen mit Stimmzettel. Weitere Informationen zum Jugendstadtrat und insbesondere der Wahl folgen in Kürze und findet ihr in der Satzung auf unserer Internetseite: <https://www.stadt-zoerbig.de/de/jugendstadtrat>.

Alle wahlberechtigten Jugendlichen, die die oben genannten Kriterien erfüllen, können sich als Jugendstadträte bewerben. Ich rufe euch deshalb dazu auf, euch um ein Amt im Jugendstadtrat zu bewerben. Die Bewerbungsunterlagen könnt ihr von unserer Internetseite https://www.stadt-zoerbig.de/de/wahlen_bildung.html herunterladen.

Bei Bewerbungen minderjähriger Kandidatinnen und Kandidaten müssen aus rechtlichen Gründen eure Eltern schriftlich zustimmen.

Die Bewerbungsfrist läuft vom 11. August bis zum 31. August 2021.

Bitte bewirbt euch bis spätestens zum 31. August 2021 bei:

Stadt Zörbig
Pass- und Meldewesen
Markt 12
06780 Zörbig

Für alle Fragen zum Thema Jugendstadtrat steht euch Frau Sponholz zur Verfügung.
Telefon: 034956 60131, jugendstadtrat@stadt-zoerbig.de

Matthias Egert
Bürgermeister Stadt Zörbig

■ Mitteilungen der Stadt Zörbig

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Bundestagswahl am 26.09.2021 und für die Jugendstadtratswahl am 07.11.2021

Um einen reibungslosen Ablauf der Wahl in den Wahllokalen sowie eine möglichst schnelle Ermittlung am Wahlabend zu gewährleisten, ist die Stadt Zörbig auf die Unterstützung von ca. 70 ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern angewiesen.

Einen Teil dieser Wahlhelferinnen und Wahlhelfer stellen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Viele Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind aber auch engagierte und interessierte Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, die sich ehrenamtlich einbringen wollen.

In jedem der 12 Wahllokale und den 2 Briefwahllokalen ist ein eigen-

ständiger Wahlvorstand, bestehend aus Wahlvorsteher und Schriftführer und deren Stellvertreter sowie bis zu 2 weiteren Beisitzern, eingesetzt.

Der gesamte Wahlvorstand ist für die reibungslose und ordnungsgemäße Durchführung der Wahl im Wahllokal und für die Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse zuständig. Der Briefwahlvorstand ermittelt am Wahltag im Rathaus das Ergebnis der Briefwahl.

Sofern Sie noch nicht als Wahlhelfer im Einsatz waren, setzen wir Sie gerne zunächst als Beisitzerin bzw. Beisitzer ein. In den Wochen vor der Wahl wird eine

Schulung für die Wahlvorsteher und Schriftführer angeboten.

Für die ehrenamtliche Tätigkeit in einem Wahlvorstand wird den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern am Wahlabend ein sogenanntes Erfriechungsgeld ausgezahlt.

Wer Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit als Wahlhelferin oder Wahlhelfer oder wer allgemeine Fragen hat, kann sich an unsere Mitarbeiter/-innen der Abteilung Wahlen unter **034956 60130, 60131 oder 60150** wenden.

*Nico Hofert
Fachbereichsleiter
Bildung, Wirtschaft und Ordnung*



Tag der Städtebauförderung 2021

14.08.2021, 10:00 Uhr im Stadtbad Zörbig

In Verbindung mit dem Gesundheitstag wird für das leibliche Wohl ebenfalls gesorgt. Über Ihren Besuch würden sich die zahlreichen Akteure, Stadt- und Ortschaftsräte sowie die Stadtverwaltung sehr freuen!

Matthias Egert
Bürgermeister

Kristin Schöllner
Ortsbürgermeisterin



1. Zörbiger Gesundheitstag

14. August 2021
Stadtbad Zörbig - ab 10.00 Uhr

- YOGA
BITTE MATTE MITBRINGEN
- FITNESS

- ERNÄHRUNGSBERATUNG
- FRÜHERKENNUNG VON HERZINFARKT UND SCHLAGANFALL
- MESSUNG VON BLUTDRUCK UND BLUTZUCKER
- RÜCKENSCHULE

10:00 Uhr: Eröffnung zum Gesundheitstag und Tag der Städtebauförderung
11:00 Uhr: Vortrag Malteser
12:00 Uhr: Showact Jugendclub
13:00 Uhr: Kinderwettpaddeln
14:00 Uhr: 50m Wettschwimmen
16:30 Uhr: Siegerehrung

Hinweis: Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung in der Turnhalle, Am Schloss 12, 06780 Zörbig stattfinden. Änderungen bleiben vorbehalten. Anmeldungen zu den Wettkämpfen werden bis 12:00 Uhr vor Ort entgegen genommen.

Mitteilungsblatt/Amtsblatt der Stadt Zörbig

mit ihren Ortsteilen Löberitz, Wadendorf, Salzfurtkapelle, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Spören, Prussendorf, Schrenz, Rieda, Stumsdorf, Werben, Göttnitz, Löbersdorf, Cösitz, Priesdorf, Schortewitz, Mößlitz und Zörbig

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Zörbig, 06780 Zörbig,
Markt 12, Telefon 03 49 56/6 01 00
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Beim Inhalt aller Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Veröffentlichte Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht.

Mitteilung über Verkehrseinschränkungen in der Stadt Zörbig

Zörbig

K 2069/ Bitterfelder Straße

Vollsperrung der Bitterfelder Straße, in der Ortslage Zörbig, im Abschnitt von der Zufahrt zum Parkplatz des Ärztehaus bis zum Kreisverkehr wegen der Ertüchtigung der Fahrbahn durch den Straßenbauasträger Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Damit verbunden wird der Einmündungsbereich des Thomas-Müntzer-Weges bis zur Zufahrt zum Netto-Markt sowie die Zufahrt zum Lilapetz ebenfalls gesperrt.

Die Haltestellen des ÖPNV (Linie 440) in der Bitterfelder Straße werden in die Jeßnitzer Straße verlegt.

Der Umleitungsverkehr zur Bitterfelder Straße (östlicher Teil) erfolgt Richtung Großzöberitz, Sandersdorf bzw. Bitterfeld über die Löberitzer Straße (L143), B 183, Gewerbegebiet Großzöberitz auf die K 2069 bzw. umgekehrt.

Alternativ kann der östliche Teil der Bitterfelder Straße während der gesamten Baumaßnahme über die innerörtliche Umleitung Wasserturmstraße, Eiskeller und Beyersdorfer Weg und umgekehrt

genutzt werden. Hier sollte jedoch mit Einschränkungen infolge des landwirtschaftlichen Verkehrs (Fahrbahnbreite) sowie aufgrund der Beschaffenheit der betreffenden Straßen gerechnet werden.

Die Baumaßnahme beginnt am 26.07.2021 und soll ungefähr 5 Wochen andauern.

Radweg Zörbig-Stumsdorf

Mit der Verkehrsfreigabe am 19.07.2021 besteht nunmehr die Möglichkeit der offiziellen Nutzung des Radweges zwischen Zörbig und Stumsdorf in beiden Richtungen für Fußgänger und Radfahrer.

Quetzdölsdorf

Neues Wohngebiet (Fröbelstraße und Reggowstraße)

Vollsperrung der Fröbelstraße und Reggowstraße im neuen Wohngebiet in Quetzdölsdorf ab den Einmündungsbereichen der Geschwister-Scholl-Straße aufgrund der verkehrstechnischen Erschließung durch den Erschließungsträger. Die Erschließung erfolgt in 4 Bau-

abschnitten, um die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Die Baumaßnahme beginnt am 19.07.2021 und soll voraussichtlich in 3 Monaten abgeschlossen werden.

Gesamtes Stadtgebiet

Diverse Straßen

Im Zuge der Erneuerung und Herstellung von Gas-Hausanschlüssen ist auf folgenden Straßen mit temporären Gehwegsperrungen, Fahrbahneinengungen bzw. halbseitigen Fahrbahnsperrungen sowie Park- und Halteverböten zu rechnen: Lindenstraße und Lerchenweg in der Ortschaft Zörbig, Grötzer Straße in der Ortschaft Löberitz sowie Zehbitzer Straße in der Ortschaft Salzfurtkapelle

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Nicole Wetzel
Sachbearbeiterin
Fachbereich Bau- und Gebäudemanagement

Pflanzaktion auf dem Marktplatz

Blumenbeete bereichern das Erscheinungsbild des Marktes in Zöbzig

Häufig beklagen sich Bürger unserer Stadt über mangelnde Ausstrahlung des Ortsbildes, der Grünanlagen sowie öffentlichen Plätze. Dieser Kritik Rechnung tragend, entschieden sich die Verwaltung und der Ortschaftsrat von Zöbzig im Frühjahr diesen Jahres, die Baumscheiben auf dem Marktplatz nach der notwendigen Fällung der geschädigten Linden so zu gestalten, dass es eine lebendige Farbenpracht zu dem ansonsten eher schlichten Antlitz des Marktes gibt. Der Baubetriebshof errichtete die beiden Hochbeete und der Ortschaftsrat bekannte sich zur Bepflanzung und Pflege der neuen Errungenschaft.

Die Erstbepflanzung erfolgte mit Stiefmütterchen in den Farben des Zöbiger Wappens und wurde sogleich zum Blickfang. Die Verantwortlichen Akteure der Pflanzaktion, Ortsbürgermeisterin Kristin Schöllner und ihre Schwester, bewiesen Geschmack und einen grünen Daumen, denn die Pflanzen gediehen prächtig. Zeitweilige Unterstützung beim Bewässern an den besonders heißen Tagen erhielten sie von Mitarbeitern im Rathaus bzw. Verwaltungsobjekt Lange Str. 34 als auch über den stellvertretenden Ortsbürgermeister Ives Jensky.

Als die Frühlingsblüher durch die Hitze schlapp machten, war man sich schnell darüber einig, dass Ersatz zu schaffen ist, um die Farbtupfer des Marktes neu zu beleben. Und wieder machten sich die Ortsbürgermeisterin samt Schwester und dem Familiennachwuchs Hannes ans



Werk, die Beete sehr kreativ mit Lavendel und weiteren Arten zu bepflanzen. Ich bin überzeugt, dass viele Bürger neben mir Freude an dieser Bereicherung des Stadtbildes finden, traf aber noch niemanden, der sich öffentlich dazu geäußert hat. Das stimmt etwas traurig, weil sich auch hier verdeutlicht, dass Veränderungen im positiven Sinne viel zu schnell als Selbstverständlichkeit eingestuft werden, die sie aber eigentlich nicht sind.

Es gibt gewiss Bürger mit deutlich mehr Freizeit, als es bei Kristin infolge ihrer ohnehin umfassenden ehrenamtlichen Arbeit der Fall ist, die sich nicht gewogen fühlten, die Aktionen zu unterstützen oder gar selbst zu initiieren.

Woran liegt es, das über Missstände so intensiv diskutiert wird, über positive Erscheinungen jedoch eher nicht?

Vielleicht kann ja dieser Beitrag den einen oder anderen ermutigen, die Ortsbürgermeister anzusprechen, um einfach mal Danke zu sagen oder vielleicht bei der nächsten Aktion mit dabei zu sein.

Es wäre schade, wenn diese Farbtupfer vielleicht wieder verschwinden, weil die Kräfte einzelner irgendwann verbraucht sind!!!

In diesem Sinne glaube ich an den Inhalt des Spruches: „Das Gute stirbt zuletzt“ und hoffe auf weitere schöne Bepflanzungen, die ich auch gern beim Bewässern unterstütze.

Andreas Voss
Fachbereichsleiter
Bau und Gebäudemanagement

*Allen älteren Bürgerinnen und Bürgern, die im August geboren sind,
herzlichen Glückwunsch!*

OT Cösitz

Herr Rudolf Bobbe

zum 85. Geburtstag

OT Göttnitz

Herr Martin Hampe

zum 80. Geburtstag

OT Großzöberitz

Frau Elly Heyde

zum 90. Geburtstag

Herr Manfred Kirsten

zum 80. Geburtstag

OT Löberitz

Herr Manfred Janke

zum 80. Geburtstag

Herr Paul Müller

zum 80. Geburtstag

Frau Hannelore Bauer

zum 70. Geburtstag

Herr Bernd Kaufmann

zum 70. Geburtstag

Herr Klaus Roß

zum 70. Geburtstag

OT Löbersdorf

Herr Fredi Hoffmann

zum 70. Geburtstag

OT Prussendorf

Frau Ursula Meißner

zum 70. Geburtstag

OT Quetzdölsdorf

Herr Hanns-Detlef Trümper

zum 70. Geburtstag

OT Salzfurkapelle

Frau Erna Beer

zum 90. Geburtstag

Frau Dorit Schlosser

zum 85. Geburtstag

Frau Hella Otto

zum 80. Geburtstag

Herr Karl Lustig

zum 70. Geburtstag

Frau Elvira Brattke

zum 70. Geburtstag

OT Schortewitz

Herr Rudolf Peter

zum 70. Geburtstag

OT Spören

Herr Erhard Pökel

zum 85. Geburtstag

Frau Angela Finke

zum 70. Geburtstag

OT Stumsdorf

Frau Beate Franke

zum 70. Geburtstag

OT Zöbzig

Frau Martha Manz

zum 90. Geburtstag

Frau Waltraud Tausch

zum 85. Geburtstag

Herr Lothar Reimann

zum 85. Geburtstag

Frau Renate Richter

zum 85. Geburtstag

Frau Monika Wrhel

zum 80. Geburtstag

Frau Eva Kolleck

zum 80. Geburtstag

Herr Henry Böttger

zum 75. Geburtstag

Frau Melitta Geßner

zum 75. Geburtstag

Herr Thomas Wiedewild

zum 75. Geburtstag

Herr Helmut Linck

zum 70. Geburtstag

Frau Yvonne Richtscheid

zum 70. Geburtstag

Frau Sabine Barthl

zum 70. Geburtstag

Herr Harald Schiller

zum 70. Geburtstag

Frau Elisabeth Förster

zum 70. Geburtstag

Stephanie Wolf
SB Pass- und Meldewesen

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Stadt Zörbig (ca. 9.300 Einwohner) sucht ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt für den Baubetriebshof einen **technischen Mitarbeiter (m/w/d)**.

Die Einstellung erfolgt in einer Vollzeitstelle unbefristet.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Grünflächenpflege, Gestaltung und Reinigung der städtischen Anlagen und Straßen,
- Baumschnitt und Strauchpflege,
- Einsatz im Winterdienst und bei Havarien (auch an Wochenenden bzw. Feiertagen),
- Beachtung und Einhaltung der satzungsmäßigen, technischen und dienstrechtlichen Vorgaben,
- Anleitung, Handhabung und Wartung von kommunaler Fahrzeug- und Gerätetechnik,
- Ansprechpartner vor Ort für Dienstleister im Auftrag der Stadtverwaltung,
- Anleiten der Hilfskräfte des 2. Arbeitsmarkts und des Bundesfreiwilligendienstes,
- Mitwirkung bei:
 - der Vorbereitung und Absicherung von Veranstaltungen der kommunalen Einrichtungen und Traditionsfesten.
 - der Erstellung eines Baumkatasters.
 - der Instandhaltung der städtischen Verkehrsanlagen und Straßenschilder.
 - der Unterstützung der ehrenamtlichen Tätigkeiten im Stadtgebiet und
 - der Durchführung von Kontrolltätigkeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.

Die Übertragung weiterer Tätigkeiten bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Garten- und Landschaftsbau, als Gärtner oder vergleichbare Ausbildung,
- mehrjährige Berufserfahrungen im landschaftspflegerischen Bereich,
- hinreichende Erfahrungen im Umgang mit gängigen EDV-Verfahren (z. B. MS Office),
- eine Mitwirkung im Rahmen des Winterdienstes,
- wünschenswert sind:
 - Höhentauglichkeit bis mindestens 12 Meter Höhe,
 - Nachweis und Erfahrungen im Umgang mit typischen Geräten eines Baubetriebshofes,
 - gute Kenntnisse der Abläufe in der öffentlichen Verwaltung,
 - eine aktive Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Zörbig bzw. eine absolvierte feuerwehrtechnische Ausbildung.
- sehr gutes handwerkliches und technisches Geschick
- Erfahrungen in der Pflege und Gestaltung von Grünflächen
- Befähigung zur Bedienung bzw. Kleinreparatur von Gartengeräten, Kommunaltechnik, Baugeräten und -maschinen, sowie gute Kenntnisse im Umgang damit,
- Führerschein der Klasse C1E oder Berechtigung zum Führen von Fahrzeugen bis 7,5 t mit Anhänger,
- selbständiges, flexibles, engagiertes und eigenverantwortliches Arbeiten, bei Bedarf außerhalb der regulären Dienstzeit,
- Mobilität, Vielseitigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit sowie Freude am Umgang mit Menschen und
- freundliches und sicheres Auftreten, sowie gepflegte Umgangsformen.

Wir bieten:

- einen unbefristeten Arbeitsplatz, in einer Vollzeitstelle mit einem interessanten Tätigkeitsbereich,
- eine Tätigkeit in einer Stelle nach Entgeltgruppe 5 der Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) (Die individuelle Eingruppierung erfolgt nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen.)
- Einzahlung in eine Betriebsrente und vermögenswirksame Leistungen,
- ein Betriebsklima, das durch Teamgeist und Zusammenarbeit geprägt ist.

Die Entgeltgruppe ist in sechs Stufen untergliedert. Die Stufenzuordnung ergibt sich aus § 16 Abs. 2 TVöD. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Anerkennung einschlägiger Berufserfahrung nur bei Vorlage entsprechender Nachweise möglich ist.

Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aktive Mitglieder (m/w/d) einer Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zörbig werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung gemäß § 9 Abs. 5 Brandschutzgesetz LSA bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum 31.08.2021 an:

**Stadt Zörbig
SG Zentrale Verwaltung
Markt 12
06780 Zörbig**

oder per E-Mail an bewerbung@stadt-zoerbig.de

Bei einer Bewerbung per Mail können nur Anlagen berücksichtigt werden, die als pdf- oder jpg-Datei übersandt werden. Auswahlentscheidungen erfolgen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Für inhaltliche Anfragen steht Herr Niedzial, (Mail: daniel.niedzial@stadt-zoerbig.de, Tel.: 034956 60205) zur Verfügung. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Eingangsbestätigung der Bewerbung erfolgt nicht. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Der Bewerbung ist die unter dem Link <https://www.stadt-zoerbig.de/de/stellenausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen.html> bereitgestellte Datenschutzhinweise für Bewerber ausgefüllt beizufügen.

Die Auswahlgespräche werden ausschließlich in der Zeit vom 08.09.2021 bis 09.09.2021 stattfinden.

Die Vorstellungsgespräche werden ggf. mittels Videokonferenzen durchgeführt.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden alle Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet. Bewerbungen, die bis zum 31.10.2021 nicht beantwortet werden, gelten als abgelehnt.

*Matthias Egert
Bürgermeister
Zörbig, 21.07.2021*

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zörbig (ca. 9.300 Einwohner) ist ab sofort eine unbefristete Vollzeitstelle, als

Sachbearbeiter im Bereich Personalwesen (m/w/d)

zu besetzen.

Sie haben Spaß an Personalarbeit und gehen gerne mit Menschen um? Neben der Betreuung der Mitarbeiter aus der Verwaltung sowie den nachgeordneten Einrichtungen hinsichtlich sämtlicher Personalangelegenheiten sind Sie zudem Ausbildungsverantwortlicher für Auszubildende und Praktikanten in der Verwaltung.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Bearbeitung sämtlicher Personalangelegenheiten für die Tarifbeschäftigten und Beamten,
- Erstellung und Veröffentlichung von Stellenausschreibungen,
- Übernahme des Bewerbermanagements und Unterstützung beim Recruiting,
- Bearbeitung von Einstellungen und Austritten,
- Erstellung von Arbeitsverträgen und -zeugnissen,
- Einleiten von Mitbestimmungs- und Beteiligungsverfahren,
- Mitwirkung bei der Haushaltsplanung (Personalkostenplanung und Erstellung des Stellenplans),
- Führen der Personalakten,
- Mitwirkung bei der Planung und Organisation von Maßnahmen zur Personalentwicklung und Weiterbildung
- Bearbeitung von Anfragen externer Stellen, Erstellen von Statistiken,
- Bearbeitung von Beschäftigungs- und Fördermaßnahmen (insbesondere Bundesfreiwilligendienst, Schwerbehindertenförderung, Arbeitsgelegenheiten und Maßnahmen des zweiten Arbeitsmarktes)
- Betreuung der Auszubildenden inkl. Einsatzplanung, Wahrnehmung der Ausbilderfunktion auch gegenüber externen Ausbildungspartnern,
- Organisation und Koordination von Betriebspraktika für Schüler und Auszubildende,
- Vertretungsweise Durchführung der Vor- und Nachbereitung der Entgeltabrechnung für die Beschäftigten,
- Bearbeitung des Arbeitsschutzes und Unterstützung der Führungskräfte bei Fragestellungen im Zusammenhang mit den übertragenen Unternehmerpflichten,
- Vorbereitung und Protokollierung der Sitzungen des Arbeitsschutzausschusses,
- Koordination des Einsatzes der Sicherheitsfachkraft,
- Weitere administrative-, organisatorische- und Projektaufgaben.

Eine Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellte/r, den Abschluss AI/BI oder vergleichbare Qualifikationen oder in einer vergleichbaren kaufmännischen Berufsausbildung,
- mehrjährige Berufserfahrungen in der Personalarbeit und Personalbetreuung,
- Ausbildereignung bzw. die Bereitschaft einen Vorbereitungslehrgang sowie die Prüfung durchzuführen,
- wünschenswert sind:
 - o mehrjährige Berufserfahrungen im öffentlichen Dienst bei einer Kommunalverwaltung,
 - o umfassende und anwendungsbereite Kenntnisse im Bereich Arbeits- und Sozialversicherungsrecht,

- o Erfahrungen im Bereich der Doppik,
- o fundierte Kenntnisse im Tarifrecht TVöD, in der Zusatzversorgung und der Entgeltabrechnung,
- sicherer Umgang mit gängigen Office-Anwendungen (insbesondere Word und Excel),
- Bereitschaft, sich fortlaufend weiterzubilden,
- ein hohes Maß an Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit,
- Team- und Konfliktbewältigungsfähigkeit,
- freundliches und sicheres Auftreten.

Wir bieten:

- einen unbefristeten Arbeitsplatz mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden,
- eine Einzahlung in eine Betriebsrente, vermögenswirksame Leistungen und gleitende Arbeitszeit,
- ein Betriebsklima, das durch Teamgeist und Zusammenarbeit geprägt ist,
- eine Tätigkeit in einer Stelle nach Entgeltgruppe 6 der Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Die individuelle Eingruppierung erfolgt nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen,

unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins, bis zum 31.08.2021 an:

Stadt Zörbig
SG Zentrale Verwaltung
Markt 12
06780 Zörbig oder
per E-Mail an bewerbung@stadt-zoerbig.de

Bei einer Bewerbung per Mail können nur Anlagen berücksichtigt werden, die als pdf- oder jpg-Datei übersandt werden. Auswahlentscheidungen erfolgen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Für Anfragen stehen Herr Hofert bzw. Herr Berger, (Mail: bewerbung@stadt-zoerbig.de, Tel.: 034956 60150 bzw. -104) zur Verfügung. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Eingangsbestätigung der Bewerbung erfolgt nicht. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Der Bewerbung ist die unter dem Link <https://www.stadt-zoerbig.de/de/stellenausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen.html> bereitgestellte Datenschutzhinweise für Bewerber ausgefüllt beizufügen.

Die Auswahlgespräche werden ausschließlich in der Zeit vom 08.09.2021 bis 09.09.2021 stattfinden.

Die Vorstellungsgespräche werden ggf. mittels Videokonferenzen durchgeführt.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden alle Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet. Bewerbungen, die bis zum 31.10.2021 nicht beantwortet werden, gelten als abgelehnt.

Matthias Egert
 Bürgermeister

Neue Wege zur Unterstützung des städtischen Ehrenamtes

(Vereinsbeauftragter und Vereinsstammtisch initiiert)

Liebe Vereinsmitglieder oder ehrenamtlich Aktive der Stadt Zörbig,

mit dem bereits länger thematisierten Ziel einen zentralen Ansprechpartner in der Stadt Zörbig für alle Vereine und ehrenamtlich Aktiven zur Seite zu stellen, wurde ab Juni 2021 Herr Benny Berger die Aufgabe als Vereinsbeauftragter übertragen.

Als Schwerpunktaufgabe ist für 2021 ein verstärkter Austausch mit allen Interessierten vorgesehen, die sich ehrenamtlich für die Stadt Zörbig und ihre Ortsteile einbringen. Hierbei wird ein Netzwerk untereinander und zugleich mit der Stadt Zörbig gebildet.

Darüber hinaus soll - neben einem zentralen Austausch von und zur Stadtverwaltung - zu aktuellen gesetzlichen Veränderungen, Hinweisen für Veranstaltungen oder allgemeinen Anliegen, die für das aktive Vereinsleben von Interesse sein könnten, regelmäßig informiert werden.

In dem Rahmen sind regelmäßige Treffen ein Instrument, das von weiteren lockeren Informationen zwischen den Treffen ergänzt wird.

Diese Ideen wurden am 10. Juli 2021 auf dem Gut Möblitz mit einem ersten Vereinsstammtisch im noch kleinen Kreis begonnen. Bewusst sollte hierbei abgeklöpft werden, ob überhaupt Interesse an solch einem Angebot besteht.

Im Ergebnis aus dem Treffen konnte das als positives Signal mitgenommen werden.

Die Informationen aus dem Treffen können auf Wunsch weiterhin in den Ortschaften oder bei anderen Treffen wiederholt bzw. als Präsentationsfolien zur Verfügung gestellt werden.

Als 2. Vereinsstammtisch ist ein Treffen am **Samstag, dem 18. September, vom 10 bis 12 Uhr im Saal der Ortsfeuerwehr in Zörbig (Feuerwehrstraße 7, 06780 Zörbig)** vorgesehen. An dem Termin kann jeder interessierte Verein oder ehrenamtlich Aktive teilnehmen. Bei einer Teilnahme wird jedoch um eine Mitteilung bis zum 31.08.2021 gebeten. Hierbei ist es für uns wichtig zu erfahren, wieviel Teilnehmer an dem Treffen teilnehmen möchten. Die Mitteilung bitte per E-Mail an die E-Mail-Adresse vereine@stadt-zoerbig.de oder per Post an **Stadt Zörbig/Vereinsbeauftragter/Markt 12/06780 Zörbig** senden. Schwerpunkt bilden die Informationen zu aktuellen Veranstaltungen in der Stadt sowie Hinweise zu Fördermöglichkeiten bei Vorhaben ab 2022.

Für alle Fragen der Vereine und ehrenamtlich Aktiven kann man sich nunmehr an den Vereinsbeauftragten unter folgenden Kontaktdaten wenden:
Post: Stadt Zörbig/Vereinsbeauftragter/Markt 12/06780 Zörbig

Besuch: Stadt Zörbig/Markt 12 /06780 Zörbig/1. OG, Raum 18

Telefon: 034956 60104

E-Mail: vereine@stadt-zoerbig.de

WhatsApp: 0176 23845023.

Das Ehrenamt ist so vielfältig und gesellschaftlich unverzichtbar wie die Bereiche, in denen helfende Hände benötigt werden. Im Regelfall werden über 90 % der Veranstaltungen in unserem Stadtgebiet und darüber hinaus durch die Vereine und ehrenamtlich Aktiven initiiert und abgedeckt. Deutschlandweit engagieren sich 20 bis 30 Millionen Menschen in Vereinen und im Ehrenamt. Der Wert der Leistung ihres Engagements liegt bei rund 40 Mrd. Euro pro Jahr in Deutschland.

Nicht zuletzt diese Umstände bilden den Anlass, dem Ehrenamt im Stadtgebiet die vorgestellten Unterstützungen zukünftig stärker zukommen zu lassen. Aber nur wenn alle Beteiligten sich gegenseitig kennen und wertschätzen, kann eine strukturierte ggf. auch netzwerkorientierte Weiterentwicklung verfolgt werden. In diesem Sinne bitte ich jeden Ehrenamtlichen um sein offenes Interesse und seine Unterstützung für gemeinsame Ziele im Interesse der Stadt Zörbig.

Benny Berger
Vereinsbeauftragter

Matthias Egert
Bürgermeister
der Stadt Zörbig

■ Aus den Ortschaften

Musik liegt in der Luft

Auch in diesem Monat gibt es etwas Erfreuliches zu berichten.

Bereits in der März-Sitzung besuchte der Schulleiter der Sekundarschule Zörbig, Herr Schmeckebier, den Ortschaftsrat Zörbig und erläuterte den Antrag auf Ortschaftsmittel für eine Akustikgitarre und einen kleinen, aber sehr feinen Verstärker für die Schulband „Lifve“. Diese besteht derzeit aus 8 talentierten Mädchen, wobei 4 davon in diesem Jahr ihren Schulabschluss machten.

Doch keine Sorge, Nachwuchs wird bereits aus den jüngeren Jahrgängen bzw. auch aus den Reihen der Grundschule Zörbig gesucht, denn nach Auskunft des Schulleiters findet dahingehend eine sehr gute Zusammenarbeit statt.

Nun war es dem Ortschaftsrat am 5. Juli 2021 eine große Freude diese beiden Objekte der Band in ihrem Proberaum zu übergeben und schon mal eine Kostprobe aus verschiedenen Musikstücken zu erhalten.



Mit großer Freude konnte ich als Ortsbürgermeisterin dann auch bereits zur Zeugnisübergabe der Sekundarschule am Freitag, dem 9. Juli 2021, den ersten Einsatz der Instrumente erleben.

Der Ortschaftsrat Zörbig wünscht der Band mit den Instrumenten viel Spaß

und wieder viele kleine Auftritte im gesamten Stadtgebiet und vielleicht auch wieder darüber hinaus.

Kristin Schöllner
Ortsbürgermeisterin
Ortschaft Zörbig

Verteilerkasten der Telekom werden zu kleinen Kunstwerken - Schortewitz



Seit mehreren Jahren wurden in Schortewitz vermehrt die Verteilerkasten mit Graffiti beschriftet. Entlang der Hauptstraße gab dies immer wieder ein unschönes Bild ab. Umso mehr hat es mich gefreut, dass der 1. Schortewitzer Förderverein die Idee zum Bemalen der Verteilerkasten unterstützte. Es wurde

Kontakt mit der Telekom aufgenommen, ebenso mit einer Künstlerin aus dem Nachbarort. Nun sind vier Verteilerkasten nach gewünschten Themen bemalt und ein echter Blickfang im Ort. Ich möchte mich recht herzlich bei allen Beteiligten bedanken. Die Feuerwehr freut sich besonders über das schöne Bild

unweit des Gerätehauses. Ein großes Dankeschön auch an unseren Stadtbürgermeister Matthias Egert, der dieses Projekt von Anfang an mit unterstützte.

*Oliver Jung
Ortswehrleiter
Feuerwehr Schortewitz*

Einen Tag der offenen Tür

und Vorstellung der Kinder und Jugendfeuerwehr in Stumsdorf am 03.07.2021



Am frühen Morgen und bei bestem Wetter, öffneten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stumsdorf ihre Türen und Tore, sodass alle Bürgerinnen und Bürger des Ortes die neugeschaffenen Räumlichkeiten in der Feuerwehr begutachten konnten.

Da wir in Stumsdorf glücklicherweise eine hohe Anzahl an Kameradinnen und Kameraden als aktiv bezeichnen können, musste dementsprechend auch eine höhere Anzahl an Umkleidemöglichkeiten geschaffen werden. Auch das neue Fahrzeug, (MAN) dass unsere Feuerwehr schon vor der Fertigstellung des umgebauten bzw. neu Aufgestellten Gebäudes bekam, trägt zur Motivation ihrer Arbeit für uns alle bei. Gezeigt und

vorgeführt wurden auch die im neuen Fahrzeug technischen Erneuerungen.

Nicht zu vergessen sind unsere Jüngsten, für die eine Hüpfburg und eine Büchsenwasserspritze bereitgestellt wurde. Hier konnten sie ihr Gleichgewicht prüfen und das Zielspritzen ausprobieren.

Weiterhin übergaben Stumsdorfer Vereine (Heimatverein, Kreativstübchen, Männer-Gesang-Verein) den Kameradinnen und Kameraden eine neu restaurierte Ortskarte. Diese Karte hat ca. 1937 ein Kamerad der damaligen Feuerwehr erstellt, um zu zeigen, dass dadurch eine schnellere Brandbekämpfung möglich ist. Auf der Karte waren alle Gebäude und für die Feuerwehr wichtig, alle Wasserlöschbrunnen von Stumsdorf

eingezeichnet. Die Karte wurde nach der Restaurierung in einen Rahmen mit Schutzglas gegen die Sonneneinstrahlung versehen. Nicht zu vergessen, auch für das leibliche Wohl der vielen Gäste wurde gesorgt. Mit Erbsensuppe und Bockwurstchen von der Gulaschkanone, saftiger Bratwurst vom Grill und natürlich allen möglichen Getränkesorten versorgten die Stumsdorfer und Schrenzer Kameradinnen und Kameraden alle hungrigen und durstigen Gäste. Auch Kameraden der Wehren aus Zöbzig, Schortewitz, Ostrau, Oppin und die Kinder und Jugendfeuerwehr Großzöberitz waren vor Ort. Alles in allem, ein schöner gelungener und interessanter Tag.

*Im Namen des Ortschaftsrates
Heino Reinold*



Ein herzliches Dankeschön bezüglich der Errichtung eines Carports und den dazugehörigen Pflasterarbeiten in Schortewitz gilt allen fleißigen ehrenamtlichen Helfern, ortsansässigen Betrieben sowie der Stadtverwaltung Zöbzig und des Bauhofes. Dazu hatte der Ortschaftsrat Schortewitz am 02.07.2021 zu einer Dankesveranstaltung eingeladen.

Mit einem Rückblick auf das Geschehene eröffnete der Ortsbürgermeister M. Rausch das fröhliche Treiben. Bei Bier und Grillwurst wurde „gefachsimplert“, was gut war und was verbessert werden könnte. Auch über so manches lustige Ereignis wurde nochmals in großer Runde gelacht. Alles in allem ein gelungener Abend für ein gelungenes Objekt!

Ein Dankeschön den Mitgliedern vom Heimatverein für die Bewirtung und unserem „Franky“, welcher für die Speisen verantwortlich war.

Schortewitz im Juli 2021

Martin Rausch
Ortsbürgermeister

Darf ich bitten ... Zöbzig lädt zum Tanz



Nach dem bisher doch recht schwierigen Verlauf des Jahres durch die vielen Beschränkungen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus ist es sehr erfreulich zu berichten, dass es, wie im vergangenen Jahr, unser kleines Städtchen ermöglicht hat die ersten größeren Veranstaltungen im Land stattfinden zu lassen.

Den Start bildete bereits das kleine Festival „Am Schloss“ am 26. Juni 2021. Hier lud der Eventveranstalter Yves Engleitner bis zu 1.000 Gäste auf die Schlosswiese zum Feiern ein.

Dank einer Teststation am Parkplatz am Leipziger Teich konnten die Gäste danach ihre Tanzbeine ausgiebig schwingen.

Und weiter ging es mit „Zöbzig tanzt“, dass die Zöbiger Sportfreunde nach den Regenfluten vom Wochenende, vor dem 16. Juli 2021, kurzfristig auf das Gelände des ehemaligen Hartplatzes verlegen mussten. In vielen Stunden wurde das Gelände durch die vielen fleißigen Helfer hergerichtet, so dass es pünktlich zum Freitagabend gemäht und mit Bierwagen, Cocktailbar, Grillwagen und vielen Sitzmöglichkeiten zum Fest einlud.

Die über 1.200 Gäste standen ab 18 Uhr an und warten auf den Einlass, um zur Musik von „Tänzchentee“ erneut das Tanzbein zu schwingen und den Abend mit Freunden genießen zu können. Selbst ein kleiner, heftiger Regenschauer konnte die Feiern nicht abschrecken, so dass es ein gelungener Abend für den Einstieg war. Denn am folgenden Abend ging es auf dem Gelände mit feiner elektronischer Musik und zum Ende hin mit einer Laser- und Feuershow weiter. Die Zöbiger Sportfreunde als Veranstalter zeigten sich sehr zufrieden mit dem Erfolg und beginnen nun schon mit den Planungen für das nächste Jahr.

Und bereits am Wochenende danach ging das Feiern auf der Schlosswiese weiter.

Ich bin sehr froh, dass wir das Festjahr anlässlich unseres 1060-jährigem Jubiläums der Stadt Zöbzig in den vielen kleinen Tanzveranstaltungen zumindest ein wenig mit Gästen zelebrieren können.

Ihre Kristin Schöllner
Ortsbürgermeisterin Ortschaft Zöbzig

Redaktion
Immer die richtigen Worte.

LINUS WITTICH Medien KG



Der digitale Weg zur Erfassung:

cmsweb.wittich.de

■ Wirtschaftsnachrichten und Stadtentwicklung

19. Juli 2021

Pressemitteilung EWG 015/2021

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Messeförderung für 2021 noch nutzen

Neue Produkte und Dienstleistungen vorstellen, den Kundenstamm ausbauen oder Kontakte knüpfen – Messen bieten gute Plattformen für mehr unternehmerisches Wachstum. Mit sinkenden Inzidenzen gibt es wieder vermehrt Angebote. Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) des produzierenden Gewerbes, des Handwerks oder Unternehmen, die überwiegend produktive Dienstleistungen erbringen, erhalten für die Teilnahme Zuschüsse. Für Inlandsmessen werden pauschal 4.000 Euro erstattet. Auslandsmessen werden mit bis zu 75 Prozent der Ausgaben (z. B. Standmiete/-bau, Transport- und Dolmetscherkosten) bezuschusst, max. 16.000 Euro.

Reisekosten werden nicht erstattet. Wichtig: Die Inlands- oder Auslandsmesse müssen im AUMA-Guide (Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e. V.) als international bzw. national gelistet sein. Anträge für das laufende Jahr müssen bis spätestens 30. September bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt eingereicht werden.

Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank.

Bis auf Weiteres wird die Beratung nur telefonisch bzw. per Video angeboten, eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Die Terminvergabe übernimmt die Entwicklungs- und Wirt-

schaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG), Telefonnummer 03494 6579-126 oder per Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

In der Zwischenzeit stehen die Förderexperten weiterhin bei Bedarf für persönliche Gespräche zur Verfügung, sie werden erreicht über

- Ihren Wirtschaftsförderer vor Ort EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
- die kostenfreie IB-Hotline 0800 5600757
- per E-Mail: beratung@ib-lsa.de
- via Kontaktformular www.ib-sachsen-anhalt.de/kontaktformular



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

034202 979979

Mobil: 0171 4844716 | Fax: 03535 489-243
kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

■ Interessantes und Berichtenswertes

Segeltage auf dem Muldestausee 2021



In diesem Jahr hieß es für zwölf Zörbiger Jugendliche endlich wieder: „Mast- und Schotbruch und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel!“ Da unsere jährliche Segelfreizeit im 2020 kurzfristig abgesagt werden mussten, freuten wir uns in diesem Jahr umso mehr, dass wir sie wieder durchführen konnten. Vom 2. bis 4. Juli verbrachten wir drei tolle Tage auf, am und im Muldestausee. Unsere Zelte haben auf dem Heide Camp in Schlaitz aufgeschlagen, welches uns auch einen eigenen Wirtschafts- und Essenraum zur Verfügung stellte. Die Leitung des Projekts im Rahmen der Zörbiger Jugendarbeit übernahmen Streetworker Tobias Funda sowie Schulsozialarbeiter Norbert Bartsch von der Sekundarschule Zörbig.

Mitglieder des Muldesegler e. V. Schlaitz stellten dabei ihr privates Segel-equipment zur Verfügung und waren als fachkundiges Personal mit auf den Booten unterwegs. So standen eine Segeljolle, zwei Katamarane und zur Abwechslung ein Wassertreter für unsere Segeltage zur Verfügung.

Los ging es am Freitag um 16 Uhr. Dabei mussten erst einmal alle Einkäufe erledigt werden, da wir für unsere Verpflegung selbstständig verantwortlich waren. Auf dem Heide Camp angekommen schlugen wir erst einmal unsere Zelte auf und richteten unsere Küche und den Essenraum entsprechend ein. Da im Vergleich zu den letzten Jahren viele neue Teilnehmer*innen dabei waren, wurde in spielerischer Form eine Kennenlernrunde durchgeführt. Anschließend lernten wir in einer Theorie-stunde die wichtigsten Knoten, Begriffe wie Steuerbord, Backbord, Luv und Lee, die Kurse zum Wind sowie die entsprechende Sitzpositionen auf einer Segeljolle kennen. Nach dem gemeinsamen Abendessen führten wir unserer Nacht-wanderung durch. Auch diesmal war es wieder eine Art Versteckspiel im Wald und bereitete den Jugendlichen erneut große Freude.

Am nächsten Tag haben wir uns um 9.30 Uhr mit den Mitgliedern der Muldesegler am Wasser getroffen und die Katamarane sowie die Jolle zum segeln fertig gemacht. Dabei musste der Mast aufgestellt und die Leinen für das Großsegel sowie für die Fock (Vorsegel) durch die entsprechenden Ösen gezogen werden. Die Ruderanlage wurde montiert und das Segel am Mast sowie



am Baum befestigt. Anschließend ging es endlich hinaus auf das Wasser. Jedoch wehte der Wind lediglich in Stärken eins bis zwei und zweitweise flaute er auch vollständig ab. Es genügte aber, um Wenden, Halsen und ein paar Manöver zu üben. Da die Personenzahl auf den Katamaranen und der Jolle begrenzt war, verbrachte ein Teil der Gruppe die Wartezeit auf dem Wassertreter. Anschließend wurde direkt auf dem Wasser der Wechsel zwischen Booten vollzogen. Am Nachmittag waren wir wieder auf dem Muldestausee unterwegs, als dann der Wind vollständig abflaute. So warteten wir auf einen kleinen Windstoß, der uns wenigstens zurück zum Ufer schieben konnte. Einige nahmen auch das Paddel zur Hilfe. Am Ufer angekommen entschieden wir uns aus dem gegebenen Anlass das segeln für heute nicht weiter durchzuführen. Ärgerlich war nur, dass der Wind während des Abbaus der Boote wieder etwas auffrischte und sogar für längere Zeit so anhielt. Und so zeigte sich wieder, dass man beim Natursport den Lauten der Natur ausgesetzt ist und keine moderne Technik oder APP dies genau vorhersagen kann. Die Jugendlichen haben die Entscheidung aber mit guter Fassung getragen. Am Abend haben die Mitglieder des Muldesegler e. V. Schlaitz uns noch zu einem Lagerfeuer eingeladen. So suchten wir uns passende Stöcker, bereiteten einen Teig zu und beendeten den Tag mit Stockbrot am Lagerfeuer, während man sich über die gelernten Erfahrungen des Tages austauschte.

Am Sonntagvormittag stand noch einmal segeln auf dem Programm. Bedauerlicherweise begrüßte uns eine spiegelglatte Wasserobfläche, welche durch die Reflektionen der Landschaft zwar tolle Fotomotive ermöglichte, aber das segeln dadurch unmöglich wurde. So war das einzige Boot im Wasser das Treetboot, welches noch einmal gut genutzt wurde. Auch diesmal waren wir wieder erstaunt, mit welcher Fassung die Jugendlichen die Naturgegebenheiten akzeptierten und sie sich zum Abschluss noch eine schöne gemeinsame

Zeit am Wasser bereiteten. Nachdem Mittagessen bauten wir dann unsere Zelte ab und waren gegen 15 Uhr zurück in Zörbig.

Bedanken möchte ich mich beim Muldesegler e. V. Schlaitz, der uns Material und Personal zur Verfügung gestellt hat und wir dadurch einen sehr unkomplizierten Zugang zum Segeln erhielten. Vielen Dank an Herrn Bartsch, der durch sein Engagement einen wesentlichen Beitrag zur erfolgreichen Durchführung des Projektes leistete. Ein weiterer Dank geht an den Förderverein Gut Mößnitz e. V., der durch Bereitstellung von Eigenmitteln sowie die Bereitstellung des Fahrzeugs inklusive Anhänger die Segelfreizeit maßgeblich mit unterstützte. Nicht zu vergessen ist die Förderung des Landkreises (Jugendamt) Anhalt-Bitterfeld, der die Maßnahme im Rahmen der Zörbiger Jugendarbeit mitfinanzierte und uns dadurch die Möglichkeit gab, diese unvergesslichen Erfahrungen zu sammeln.

*Tobias Funda
Streetwork Zörbig*



■ Zöbiger Bildungslandschaft

Ade du schöne Kindergartenzeit

Vor vielen Wochen haben unsere Vorschüler angefangen den Zuckertütenbaum im Garten zu gießen. Immer mit der Hoffnung, dass irgendwann mal Zuckertüten am Baum wachsen. Woche für Woche kamen die Kinder aus dem Staunen nicht mehr heraus. Es wuchsen tatsächlich kleine bunte spitze Zuckertüten am Baum. Sie wurden immer größer. Dann endlich kam der große Tag. Die Zuckertüten waren schon so groß, dass sie von den Kindern geerntet werden durften. Jedes Kind kletterte mutig auf die Leiter um seine Zuckertüte vom Baum zu holen.

Das Pflücken der Zuckertüten und ein kleines buntes Programm machten den Tag für die Kinder und Erzieherinnen unvergesslich.

Wir wünschen Mitja, Aaron, Liam, Richard, Arik, Yousef, Milena, Lucie und Luis alles Gute für die Zukunft.

*Ein Ende hat nun das Warten,
vorbei ist nun der Kindergarten.
Rechnen, Lesen, Schreiben und Singen
werden Euch schon gelingen.
Nun geht für Euch die Schule los.
Ihr seid nicht mehr klein, sondern
schon richtig groß!*

Alles Gute und viel Erfolg
Dies wünschen euch von ganzem Herzen

eure Yvonne und die Erzieherinnen der Kita „Abenteuerland“ aus Quetzdölsdorf



Dankeschön des Monats

Wir bedanken uns recht herzlich bei Fam. Brandt und Schulze für die Pflanzen im Hochbeet.

Ein dickes Dankeschön an folgende Firmen und Privatpersonen:

- Jörg Schäpe Transporte +
- Chall & Sohn GbR für die Hauswandgestaltung
- U&B Baumontagen (Ralf Bachmann) für Pfosten x sowie Einbau
- Ortsbürgermeister Carsten Helfer für das Sonnensegel

Durch euch haben die Kinder ein schattiges Plätzchen im Garten zum spielen erhalten.

Weiterhin möchten wir auch mal ein Dankeschön an die Eltern und Großeltern entsenden. Ihr versorgt uns immer mit kleinen Leckereien wie Melone, Eis oder andere Dinge. Eine tolle Geste, die wir sehr zu schätzen wissen.

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Sommer.

*Ihr Erzieherteam aus der Kita
„Abenteuerland“ Quetzdölsdorf
Im Auftrag
Y. Kolbe*

Einen Tag in den „Tropen“

Ein besonderes Ereignis durften die Schüler*innen von unserer Schule erleben, die in den Abschlussklassen waren und sich in den verschiedenen AG's engagieren.

Durch das Reiseunternehmen Rausch waren wir schnell und sicher in den Gefilden von Tropical Island angelangt.

Dort konnten die Schüler*innen und ihre Begleiter*innen stundenlang abtauchen und sich an den verschiedensten Plätzen wohlfühlen. Die Zeit verbringen mit Badespaß, Rutscherlebnissen, Essen und Trinken und Relaxen kam allen Beteiligten recht.

Nach dem „anstrengenden“ Aufenthalt im Tropenwald ging es zurück nach Hause.

Da bekanntlich schwimmen und rumlungern hungrig machen, wurden ein Bürgerrestaurant und ein McDonald noch schnell belagert.

Einen Dank an die Schulleitung wollen wir nicht vergessen, die uns eine solche Fahrt, nach den Entbehrungen durch Corona, noch ermöglicht hat.

Es war eine schöne und gute Stimmung, die auch unsere Schulgemeinschaft braucht.

Norbert Bartsch, Schulsozialarbeit



■ Termine und Angebote

Kirchliche Nachrichten des Ev. Pfarramtes Zöbzig

Gedanken zum Monatsspruch für August

Neige, Herr, dein Ohr und höre! Öffne, Herr, deine Augen und sieh her! (2. Könige 19,16)

Vor einiger Zeit erhielt ich einen Anruf von der Zeitung mit der Anfrage, ob es denn sein könne, dass die evangelische Kirchengemeinde die St. Mauritius-Kirche abtreten und als Kirche entweihen lassen wolle? Das konnte ich natürlich nur dementieren. Richtig ist vielmehr, dass wir uns als Kirchengemeinde eine Nutzungserweiterung vorstellen können, bei der dann auch unsere Kirche als Schulaula und Saal der Stadt für Vorträge, Konzerte und Gedenkveranstaltungen genutzt werden kann. Dies freilich erfordert einen umfangreichen Umbau des Kircheninneren und ist intensiv vorzubereiten. Im Übrigen aber gilt: Die Kirche bleibt eine Kirche und alle weltlichen Veranstaltungen werden in ihrem Charakter darauf auch Rücksicht nehmen müssen.

Doch bis es soweit ist, bedarf es entsprechender Beschlüsse und darüber hinaus auch einer Meinungsbildung in der Kirchengemeinde am Ort, an der sich alle unserer Mitglieder*innen beteiligen können.

Eine Kirche ist ein Ort der Begegnung mit Gott. Gott selbst freilich, hat ein solches Gebäude nicht nötig, aber wir Menschen suchen nach heiligen Orten, an denen wir das Gefühl haben, in unseren Bedürfnissen gehört und gesehen zu werden und in Berührung mit dem „Heiligen“ zu kommen.

Eine Kirche ist damit auch eine Zufluchtsstätte für Zeiten, in denen wir merken, dass wir das Leben nicht völlig aus eigenem Vermögen im Griff haben, sondern auf „Hilfe von oben“ angewiesen sind.

Als Kirche ist es unsere Aufgabe, solche Orte zu erhalten und bereit zu stellen – auch wenn es manchmal sinnvoll erscheint, sie auch für andere Nutzungsmöglichkeiten zu öffnen.

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit!

Bleiben Sie gesund und behütet, Ihr

Pfr. Oliver Behre

Kirche in Corona-Zeiten

Leider begleitet uns die Corona-Situation weiterhin. Aufgrund der fortschreitenden Impfsituation können wir aber die Entscheidung zur Teilnahme an Gottesdiensten und Veranstaltungen nun weitgehend in die persönliche Verantwortung geben.

Für Gottesdienste und Außenveranstaltungen entfällt weitgehend die Maskenpflicht. Wir bitten aber, Abstände einzuhalten und sofern dies nicht möglich ist, Masken zu tragen (Ein- und Auslass bei Gottesdiensten und Veranstaltungen). Über coronabedingte Einschränkungen informieren wir für die jeweilige Situation.

Sollte es zu einem erneuten Lockdown des gesellschaftlichen Lebens kommen, der auch dazu führt, dass wir unsere Gottesdienste und Veranstaltungen absagen, dann werden wir sie kurzfristig über die Aushänge und durch persönliche Ansprache informieren.

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Unsere Gottesdienste im August 2021

- 15.08. um 09.00 Uhr in der Kirche Werben
- 15.08. um 10.30 Uhr in der Kirche Zöbzig
- 22.08. um 09.00 Uhr in der Kirche Glebitzsch
- 22.08. um 10.15 Uhr in der Kirche Spören
- 29.08. um 10.30 Uhr GD zum Männertag in Sandersdorf

Seniorenkreise

Der Seniorenkreis Zöbzig trifft sich am Montag, dem 02.08., um 14 Uhr im Pfarrgarten Zöbzig.

Der Frauenkreis Spören trifft sich am Dienstag, dem 10.08., um 14 Uhr im Pfarrhaus Spören.

Kinder und Jugendliche

In der Ferienzeit entfallen alle Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche.

Die **Konfirmand*innen** treffen sich wieder mit Beginn des neuen Schuljahres am Mittwoch, dem 08.09., um 16.00 Uhr im Pfarrgarten Zöbzig.

Die **Vorkonfirmand*innen** treffen sich zum ersten Mal zu Beginn des neuen Kurses am Mittwoch, dem 15.09., um 16.00 Uhr.

Weitere Gemeindegemeinschaften

Der Gebetskreis in unserem Pfarrbereich trifft sich am 16.08., um 19.30 Uhr in der Kirche Zöbzig.

Der Bibelgesprächskreis trifft sich am 23.08., um 19.30 Uhr im Pfarrgarten Zöbzig.

Urlaubsvertretung

In der Urlaubszeit wird Pfr. Behre zeitweise von Pfr. Martin Kabitzsch in Wolfen vertreten. Pfr. Kabitzsch erreichen Sie unter der Telefonnummer 03494 44344 oder info@ev-kirchspiel-wolfen.de

Pfr. Oliver Behre, Zöbzig

Sprechzeiten im Ev. Gemeindebüro und Verwaltung der kirchl. Friedhöfe, Topfmarkt 1 in Zöbzig: Di. und Do. 8 – 12 Uhr (034956 20304). In der Urlaubszeit ist das Pfarrbüro zeitweise geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfr. Kabitzsch in Wolfen.



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG
 An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster)
info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de



AMTSBLATT

der Stadt Zörbig

31. Jahrgang | Zörbig, den 3. August 2021 | Nummer 10/2021

Herausgeber: Stadt Zörbig, erscheint nach Bedarf als Einlage
im Mitteilungsblatt „Zörbiger Bote“ der Stadt Zörbig
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zörbig

■ Inhaltsverzeichnis

- 8. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses	Seite 14
- 9. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses	Seite 14
- Bekanntmachung für die Wahl zum Jugendstadtrat der Stadt Zörbig am 7. November 2021	Seite 15

Tagesordnung

8. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 10.08.2021, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig, Feuerwehrstr. 7, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 9.1: Stellungnahme zum Bauvorhaben „Erweiterung, Sanierung, Umbau und Nutzungsänderung eines freistehenden, nicht unterkellerten Flachbaus mit ehemaliger Nutzung als Jugendclub zu einer Pflegeeinrichtung mit 17 Intensivpflegeplätzen“ in Zörbig, Stumsdorfer Straße, Gemarkung Zörbig, Flur 11, Flurstücke 1016/2 und 1198 Vorlage: 2021-BV-086
- TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 - TOP 13: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 - TOP 14: Vergabeangelegenheiten
 - TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
 - TOP 16: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 - TOP 17: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- ##### Öffentlicher Teil:
- TOP 18: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 - TOP 19: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

TOP 20: Schließung der Sitzung

gez. *Matthias Egert*
Vorsitzender

Tagesordnung

9. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 31.08.2021, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig, Feuerwehrstr. 7, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 - TOP 12: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 - TOP 13: Vergabeangelegenheiten
 - TOP 14: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 - TOP 15: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- ##### Öffentlicher Teil:
- TOP 16: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 - TOP 17: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 - TOP 18: Schließung der Sitzung

gez. *Matthias Egert*
Vorsitzender

